

Der Längste Tag

Nordglanz

Der Tag verfliegt,
Die Sonne schwindet I'm roten Schein.
Dunkle Nacht,
Die Flammen lodern weit hinauf.
Vereint I'm Kreis,
Vereint I'm Geist feiern wir diesen Tag.

Mittsommer, die Nacht des ldnngsten Tages.

Der Kreis ist geschlossen,
Ein Raunen zieht durch Wald und Tal.
Tief I'm Geist, Asen weilen unter uns.

Ein Hoch der Wende,
Ein GruЯ dem alten Sonnenrad.
Die Nacht, sie weicht
Dem ldnngsten Tag I'm Jahr.

Mittsommer,
Die Nacht des allerldnngsten Tages.
Mittsommer,
Die Nacht des ldnngsten Tages I'm Jahr.

Das Sonnenrad verboten,
Die Lebensrune zensiert.
Diese Schande, die hier negiert.
Uns die Kultur rauben,
Vom Geist und Gut.
Niemals verzeihen,
In ewiger Wut.

Ein Volk I'm falschen Glauben,
Ein Volk ohne Mut, leicht zu negieren.
Euch tut das gut, Naturgesetze beugen
Mit irdischem Gericht, die Seelen zerstoren,
Uns kriegt ihr nicht!

Doch aus Asche des Staubes empor,
Schmiedet das Eisen ewig hervor.
Um zu bekommen, was einst war,
Ewiges Leben der Heldenschar.